

	<p>Objekt: Bamfords Land-Lord M140</p> <p>Museum: Mähdrescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Bamford</p> <p>Inventarnummer: PMD00715</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um die englische Ausgabe des Prospekts.

Bamfords importierte ab Ende der 1950er-Jahre Mähdrescher verschiedener Europäischer Hersteller nach England. Darunter waren auch die Modelle des belgischen Herstellers Claeys.

Zu den aus Belgien importieren Mähdreschern gehörte auch der Claeys M140, der in England als "Land-Lord" verkauft wurde. Der M140 war bei seiner Präsentation 1961/1962 ein in jeder Hinsicht revolutionärer Mähdrescher. Er war der erste in Großserie gebaute Fünfschüttlermähdrescher Europas, der erste Mähdrescher Europas mit einer Motorleistung von über 100 PS und er war der erste Mähdrescher Europas mit einer geschlossenen Linienführung, bei der die Schutzverkleidungen der Antriebe des Korntanks und des Motors als Designelemente verwendet wurden.

Der Aufbau des M140 mit zentralem Fahrerstand, dahinterliegendem Korntank und Motor hinter dem Korntank war konventionell.

Technische Daten: Land-Lord M140
Schneidwerksbreite: 4,2 Meter
Durchmesser Dreschtrommel: 600 mm
Breite Dreschtrommel: 1.285 mm
Anzahl Hordenschüttler: 5
Siebfläche: k.A.
Korntankinhalt: 2.650 Liter
Motorleistung: 105 PS
Produktionszeitraum: 1962 - 1964
Stückzahl: k. A.

Das Prospekt hat die Kennnummer List No. 2756 December, 1962.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Farbdruck

Maße:

DINA4

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1962
	wer	Bamford
	wo	England

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstetter (2017): Combines around the world. Breganzs